

Datenschutzerklärung

Die nachfolgende Datenschutzerklärung gilt für die Nutzung des DGEPD-Online-Auftritts (nachfolgend „Website“) sowie die im Rahmen der DGEPD-Mitgliedschaft offerierten Angebote, sofern diese online (auf der DGEPD-Website, in mobilen Applikationen sowie innerhalb externer Onlinepräsenzen, z.B. der Social Media Profile der DGEPD) organisiert bzw. durchgeführt werden. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend als „Daten“ bezeichnet) geschieht unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Inhaltsübersicht

- Einleitung
- Verantwortlicher
- Allgemeine Zwecke der Verarbeitung
- Zugriffsdaten
- Speicherdauer
- Blog
- Newsletter
- E-Mail-Kontakt
- Recht auf Berichtigung
- Widerrufsrecht
- Änderung und Aktualisierung der Datenschutzerklärung
- Beschwerderecht

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die

Deutsche Gesellschaft zur Erforschung des Politischen Denkens, e.V.
vertreten durch Dr. Martin Schwarz, Sekretär
Universität Vechta
Fakultät II – Natur- und Sozialwissenschaften
Fach Politikwissenschaft
Driverstr. 22
49377 Vechta

Mailkontakt: martin.schwarz@uni-vechta.de

Impressum: <http://website.dgepd.de/footer/impressum.html>.

Vereinsregister beim Amtsgericht Tübingen unter VR 900
Steuer-Nr. 68/201/04611

Sofern Sie der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten durch die DGEPD nach Maßgabe dieser Datenschutzbestimmungen insgesamt oder für einzelne Maßnahmen widersprechen wollen, können Sie Ihren Widerspruch an den Verantwortlichen richten. Sie können diese Datenschutzerklärung jederzeit speichern und ausdrucken.

Allgemeine Zwecke der Verarbeitung

Die DGE PD verwendet personenbezogene Daten zum Zweck des Betriebs der Website (Hosting) und der Aktivitäten der Gesellschaft. Die in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, welche die DGE PD zum Zweck des Betriebs der eigenen Website benötigt und einsetzt.

Hierbei werden Bestandsdaten (z.B. Namen und Adressen), Kontaktdaten (z.B. E-Mail und Telefonnummer), Inhaltsdaten, Vertragsdaten (gegenüber dem Hostinganbieter), Meta- und Kommunikationsdaten von Besuchern (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen) dieser Website aufgrund unseres Interesses an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung der DGE PD-Website gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, b und f i.V.m. Art. 28 DSGVO verarbeitet.

Unbeschadet der Gültigkeit der DSGVO sei hier der Vollständigkeit halber auch auf das Gesetz zum Schutz vor Missbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Bundesdatenschutzgesetz / BDSG; BGBl I 2097 v. 30.06.2017 i.V.m. BGBl I 1626 u. 1633) verwiesen.

Zu den im Rahmen der Bereitstellung des Hostingangebotes verarbeiteten Daten können alle die Nutzer unseres Onlineangebotes betreffenden Angaben gehören, die im Rahmen der Nutzung und der Kommunikation anfallen. Hierzu gehören regelmäßig die IP-Adresse, die notwendig ist, um die Inhalte von Onlineangeboten an Browser ausliefern zu können, und alle innerhalb unseres Onlineangebotes oder von Webseiten getätigten Eingaben.

Zugriffsdaten

Um unser Onlineangebot sicher und effizient bereitstellen zu können, nehmen wir die Leistungen von einem oder mehreren Webhosting-Anbietern in Anspruch, von deren Servern (bzw. von ihnen verwalteten Servern) das Onlineangebot abgerufen werden kann. Zu diesen Zwecken können wir Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste sowie Sicherheitsleistungen und technische Wartungsleistungen in Anspruch nehmen.

Zu den im Rahmen der Bereitstellung des Hostingangebotes verarbeiteten Daten können alle die Nutzer unseres Onlineangebotes betreffenden Angaben gehören, die im Rahmen der Nutzung und der Kommunikation anfallen. Hierzu gehören regelmäßig die IP-Adresse, die notwendig ist, um die Inhalte von Onlineangeboten an Browser ausliefern zu können, und alle innerhalb unseres Onlineangebotes oder von Webseiten getätigten Eingaben.

Daher erfasst die DGE PD (bzw. der Webhostinganbieter) Informationen über Sie, sobald Sie diese Website mittels eines Endgeräts (PC, Tablet, Mobilgerät, etc.) nutzen. Dazu zählen das Nutzerverhalten, Ihre Interaktionen mit der DGE PD und die sog. Serverlogfiles [Name und URL der abgerufenen Datei; Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf (HTTP response code), Browsertyp und Browserversion, Betriebssystem, Websites, die vom System des Nutzers über die DGE PD-Website aufgerufen werden, Referrer URL [die zuvor besuchte Seite] und der Internet-Service-Provider des Nutzers sowie IP-Adressen und der anfragende Provider]. Die DGE PD nutzt diese Protokolldaten ohne Zuordnung zu Ihrer Person oder sonstiger Profilerstellung und für statistische Auswertungen zum Zweck des Betriebs, der Sicherheit und der Optimierung der Nutzerfreundlichkeit DGE PD-Website, aber auch zur anonymen Erfassung der Anzahl der Besucher auf der DGE PD-Website (traffic) sowie zum Umfang und zur Art der Nutzung der Website bzw. der hier verfügbaren Dienste. Aufgrund dieser Informationen kann die DGE PD den Datenverkehr analysieren, Fehler suchen und beheben und ihre Dienste verbessern. Die

DGEPD behält sich vor, die Protokolldaten nachträglich zu überprüfen, wenn aufgrund konkreter Anhaltspunkte der berechnete Verdacht einer rechtswidrigen Nutzung oder einer Straftat besteht. IP-Adressen werden für einen begrenzten Zeitraum in den Logfiles gespeichert, wo dies für Sicherheitszwecke erforderlich oder für die Leistungserbringung nötig ist.

Speicherdauer

Sofern nicht spezifisch angegeben speichert die DGEPD personenbezogene Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der verfolgten Zwecke bzw. gemäß der gesetzlichen Fristen notwendig ist. Für Sie als von der Datenverarbeitung betroffene Person heißt dies, dass Sie sich schriftlich mit Ihrem Anliegen – unter eindeutiger Identifizierung Ihrer Person – an das Sekretariat der DGEPD wenden können. Dazu zählt u.a. das Recht auf Bestätigung und übersichtliche Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie haben jederzeit das Recht, von der DGEPD eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht auf eine unentgeltliche und maschinenlesbare Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten nebst einer Kopie dieser Daten. Des Weiteren besteht ein Recht auf folgende Informationen:

1. die Verarbeitungszwecke;
2. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
3. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden;
4. falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
5. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
6. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
7. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
8. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für Sie.

Blog

Zur Anmeldung für den Blog werden die im Anmeldeprozess abgefragten Daten benötigt. Die Anmeldung wird protokolliert. Nach der Anmeldung erhalten sie auf die angegebene Emailadresse eine Nachricht, in der Sie um die Bestätigung der Anmeldung gebeten werden ("Double Opt-in"). Das ist notwendig, damit sich nicht Dritte mit ihrer Emailadresse anmelden können. Die Protokollierung der Anmeldung und die Versandadresse werden gespeichert, solange ein Interesse am Nachweis der ursprünglich gegebenen Einwilligung bestand, in der Regel sind das die Verjährungsfristen für zivilrechtliche Ansprüche, mithin maximal drei Jahre. Rechtsgrundlage ist Ihre Anmeldung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a i.V.m. Art. 7 DSGVO i.V.m. § 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG. Rechtsgrundlage für die Protokollierung der Anmeldung ist das berechnete Interesse der DGEPD am Nachweis, dass die Inhalte des Blogs mit den satzungsmäßigen Zielen der DGEPD im Einklang sind. Das gilt insbesondere für den Fall, wenn Nutzer Kommentare oder sonstige Beiträge hinterlassen, und dient der Sicherheit der DGEPD und ihrer Mitglieder, falls auf diese Weise widerrechtliche Inhalte (etwa

Beleidigungen, verbotene politische Propaganda, etc.) verbreitet werden sollen. Des Weiteren behält sich die DGE PD vor, auf der Grundlage ihres berechtigten Interesses die Angaben von Nutzern zwecks Spamerkennung zu verarbeiten. Die im Rahmen der Kommentare und Beiträge mitgeteilten Informationen zur Person, etwaige Kontakt- sowie Webseiteninformationen als auch die inhaltlichen Angaben werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt.

Newsletter

Die DGE PD versendet Newsletter und E-Mails nur mit der Einwilligung der Empfänger oder einer gesetzlichen Erlaubnis. Sofern im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter dessen Inhalte konkret umschrieben werden, sind sie für die Einwilligung der Nutzer maßgeblich. Im Übrigen enthält der DGE PD-Newsletter Informationen zu Leistungen der DGE PD und diese selbst. Um sich zu unseren Newslettern anzumelden, reicht es grundsätzlich aus, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse angeben. Die Anmeldung zum Newsletter wird protokolliert: Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunktes sowie der IP-Adresse. Sie erhalten auf die angegebene Emailadresse eine Nachricht, in der Sie um die Bestätigung der Anmeldung gebeten werden ("Double-Opt-In). Wir können Sie zusätzlich bitten, einen Namen, zwecks persönlicher Ansprache im Newsletter, oder weitere Angaben, sofern diese für die Zwecke des Newsletters erforderlich sind, zu tätigen. So kann ausgeschlossen werden, dass sich Dritte mit Ihrer Emailadresse anmelden. Sie können jederzeit Ihre Einwilligung zum Empfang des Newsletters widerrufen und diesen damit abbestellen.

Die Anmelde Daten werden so lange gespeichert, solange diese für den Versand des Newsletters benötigt werden. Wir bitten daher um Mitteilung, wenn sich die Emailadresse ändern sollte! Die Protokollierung der Anmeldung und die Empfängeradresse wird gemäß der geltenden Bestimmungen für drei Jahre (Verjährungsfristen für zivilrechtliche Ansprüche) gespeichert. Rechtsgrundlage für die Versendung des Newsletters ist Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1a) iVm Art. 7 DSGVO iVm § 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG. Rechtsgrundlage für die Protokollierung der Anmeldung ist das berechtigte Interesse der DGE PD am Nachweis, dass der Versand des Newsletters nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung vorgenommen wurde. Für die Abmeldung ist eine Mitteilung in Textform an das oben genannte Sekretariat - vertreten durch Dr. Martin Schwarz - (als Mail, Fax, Brief) erforderlich. Sie finden auch im Newsletter einen entsprechenden Abmeldelink.

E-Mail-Kontakt

Wenn Sie mit der DGE PD in Kontakt treten (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail), verarbeitet die DGE PD Ihre Angaben zur Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO). Ein berechtigtes Interesse liegt z.B. darin, auf Ihre E-Mail zu antworten.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die unverzügliche Berichtigung und ggf. auch Vervollständigung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen. Das heißt im Einzelnen, dass Sie das Recht haben, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. In einer Reihe von Fällen ist die DGE PD gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO verpflichtet, Sie betreffende personenbezogenen Daten, Kopien davon oder deren Replikationen zu löschen („Recht auf Vergessenwerden“), sofern diese ihren Zweck verloren haben, unrechtmäßig erhoben wurden, ein auf Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO basierender Einspruch über die Erhebung und Speicherung vorliegt oder EU-Rechtsnormen dies verlangen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Dies bedarf der schriftlichen Mitteilung an das Sekretariat der DGEPD.

Änderung und Aktualisierung der Datenschutzerklärung

Sie sind gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt dieser Datenschutzerklärung zu informieren. Diese wird dann angepasst, sobald die Änderungen der von uns durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen. Sie werden informiert, sobald durch die Änderungen eine Mitwirkungshandlung Ihrerseits (z.B. Einwilligung) oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung erforderlich wird.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist. Für die Universität Vechta als postalische Anschrift des Vorstands der DGEPD und die Redaktion des von der DGEPD herausgegebenen Jahrbuchs Politisches Denken ist dies:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Tel.: 0511 – 120 4500
Fax: 0511 – 120 4599
Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Stand Juli 2021

